

DIN/DVGW-geprüft
Typen: 3/4" (DN 20) - 1 1/2" (DN 32)

6.07

1-534 109

Aktuelle Fassung vom **Juni 2011**
ersetzt alle bisherigen Fassungen



Universalfilter II

Verwendungszweck

Die Filter sind zur Filtration von Trink- und Brauchwasser bestimmt. Sie schützen die Wasserleitungen und die daran angeschlossenen wasserführenden Systemteile vor Funktionsstörungen und Korrosionsschäden durch Fremdpartikel wie Rostteilchen, Späne, Sand, Hanf etc.

Bei Wässern mit groben Schmutzpartikeln ist ein Grobschmutzabscheider vorzuschalten.

Für Öle, Fette, Lösungsmittel, Seifen und sonstige schmierende Medien sind die Filter **nicht** geeignet. Ebenso nicht zur Abscheidung wasserlöslicher Stoffe.

Funktion

Das Rohwasser strömt durch den Rohwassereingang in den Filter und dort von außen nach innen durch das Filterelement zum Reinwasserausgang. Dabei werden die Fremdpartikel an der Aussenseite des Filtergewebes zurückgehalten. Sauberes Wasser gelangt in das Rohrleitungsnetz.

Lieferumfang

Universalfilter II bestehend aus:

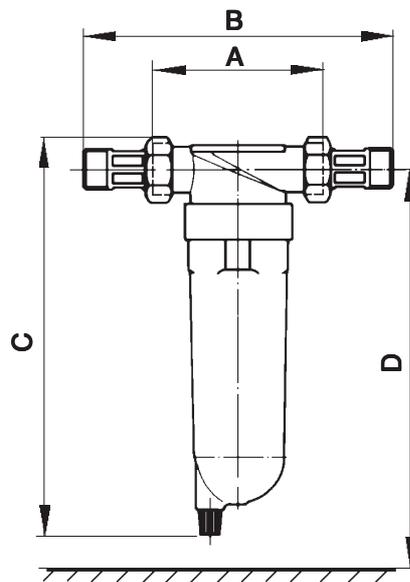
- Kopfteil
- Anschlussverschraubung mit Dichtung
- Klarsichtzylinder
- Filterelement

Zubehör:

Filterelement 90 µm, hygienisch verpackt,
6 Stück im Umkarton Bestell-Nr.: 10994

Technische Daten

Universalfilter II		3/4"	1"	1 1/4"
Durchflussleistung bei Δp 0,2 bar	m ³ /h	5,5	7,0	7,5
Durchflussleistung bei Δp 0,5 bar	m ³ /h	9,0	11,5	12,0
Filterwirksamkeit	μm	90 - 125		
Nenndruck (PN)	bar	16		
Wasser-/Umgebungstemperatur, min. - max.	°C	5 - 30 / 5 - 40		
Baulänge ohne Verschraubungen A	mm	130	130	130
Baulänge mit Verschraubungen B	mm	214	214	228
Gesamthöhe C	mm	350	350	350
Mindestabstand D	mm	530	530	530
Bestellnummer Verpackungseinheit 2 Stück		10091	10092	10093
Bestellnummer Verpackungseinheit 10 Stück		10006	10007	10008



Einbauvoraussetzungen

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten beachten.

Filter in Kaltwasserleitungen vor den zu schützenden Objekten einbauen. Dabei grundsätzlich Absperrventile vorsehen.

Achtung: Der Einbauort muss frostsicher sein und störende Einflüsse vermeiden (z.B. Lösungsmitteldämpfe, Heizöl, Waschlauge, Chemikalien aller Art, UV-Einstrahlung und Wärmequellen über 40 °C).

Nach harten Stößen und Schlägen (z.B. mit ungeeignetem Werkzeug, Fall auf Steinboden etc.) muss das Kunststoff-Klarsichtteil auch ohne erkennbare Schäden erneuert werden (Berstgefahr).

Achtung: Kunststoffteil öl- und fettfrei halten. Extreme Druckschläge (Schliess-Schläge durch nachgeschaltetes Magnetventil o.ä.) vermeiden.

Voraussetzung für Funktion und Gewährleistung

Filter bedürfen einer regelmässigen Funktionsüberwachung, Wartung und dem Austausch von funktionsrelevanten Teilen nach bestimmten Zeitintervallen. Das Filterelement muss regelmässig erneuert werden. Die Wartungsintervalle entnehmen Sie bitte der Einbau- und Bedienungsanleitung. Wir empfehlen den Abschluss eines Wartungsvertrages.